

# Produktion

**Industrietrends 2019:** Das erwarten namhafte Firmen

Seite 4

Das sind die Highlights der Messe **Intec 2019**

Seite 19



**Blockchain** hält Einzug in die Transportlogistik

Seite 15

## Mitarbeiter-Magnete

So begegnen Maschinenbau-Unternehmen dem Fachkräftemangel

Seite 16

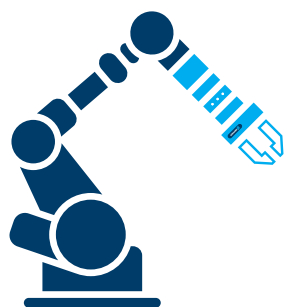


Bild: Adobe Stock

### VERLAG-SERVICE

Leser-Service:  
Tel.: (0 81 91) 125-333, Fax: (0 81 91) 125-599  
Redaktion:  
Tel.: (0 81 91) 125-310, Fax: (0 81 91) 125-312  
Anzeigen:  
Tel.: (0 81 91) 125-497, Fax: (0 81 91) 125-304

Equipped by  
**SCHUNK**



schunk.com/equipped-by

intec Leipzig | Halle 2 | Stand G24/H25

### ZITIERT

»Der bevorstehende Brexit, die andauernde Eurokrise sowie die Einführung von Handelszöllen macht uns Sorgen.«

Sieghard Thomas,  
Carl Cloos Schweißtechnik

### ZAHL DER WOCHE

**1200...**

...Aussteller präsentieren auf der Messe Intec in Leipzig neueste Lösungen für die Fertigung von morgen.

# Produktion

23. Januar 2019 · Nummer 01

Messe-Special

Verbesserte **Servopresse**  
benötigt weniger Platz

Seite 21

**Fernwartungssystem**  
liefert Hilfe in Echtzeit

Seite 22

Frischwasserspüle erlaubt  
rückstandsfreie **Reinigung**

Seite 25

Drehen und Fräsen mit  
höchster **Präzision**

Seite 26

## ZITIERT



Jürgen Förster,  
Mitglied der  
Geschäftslei-  
tung, AMF AN-  
DREAS MAIER

„Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder an der Intec in Leipzig teilzunehmen. Die Intec 2019 ist für uns eine bedeutende Messe im Bereich der Metallbearbeitung, und die sehr guten Gespräche mit den Fachbesuchern in den vergangenen Jahren haben dies zusätzlich bestätigt.“

Mit unserem Nullpunktspannsystem ‚Zero-Point‘ und der AMF-Funksensorik präsentieren wir gleich zwei innovative Produktbereiche, die die Themenschwerpunkte der Messe aufgreifen. Additive Fertigung und Sensorik sind die aktuellen Top-Themen der Branche und wir freuen uns auf die interessanten Gespräche und den Austausch mit dem Fachpublikum. Ebenso, dass wir unsere umgesetzten Lösungen, Innovationen und unsere Kompetenz in diesen Bereichen präsentieren können.“



Dr.-Ing. Stefan Hansch,  
CEO EMCO

„2018 war für die Werkzeugmaschinen-Branche und EMCO ein gutes Jahr – volle Auftragsbücher, längere Lieferzeiten und ein schärfer werdender Kampf um verfügbare Talente und Fachkräfte sind Begleiterscheinungen dieser positiven Entwicklung. Wir haben uns in dieser konjunkturell noch sehr dynamischen Phase wieder für die Teilnahme an der Intec Leipzig entschieden, weil der Wirtschaftsraum und das Einzugsgebiet der Messe in Leipzig aus unserer Sicht sehr viel Potenzial hat.“

Präsenz bei der Messe und dabei Maschinen und Technologien zu präsentieren, ist auch im Zeitalter der Digitalisierung und der sozialen Medien noch immer eine der attraktivsten Kontaktmöglichkeiten für den persönlichen Austausch mit Kunden und Interessenten.“



## Im Doppel informiert

## Zweimal mehr zu sehen

Mit zahlreichen Sonderschauen greift der Messeverbund Intec und Z aktuelle Trends auf

IRIS LINDNER  
PRODUKTION NR. 01, 2019

**LEIPZIG.** Rund 1300 Aussteller präsentieren vom 5. bis 8. Februar auf dem Messedoppel Intec und Z innovative Produktneuheiten, ausgefeilte Technik und komplexe Dienstleistungen rund um Werkzeugmaschinen, Fertigungs- und Automatisierungstechnik. Besonders attraktiv ist dieses Mal das umfangreiche, praxisorientierte Fachprogramm gestaltet, darunter die neu konzipierte Sonderschau ‚Additiv + Hybrid – neue Fertigungstechnologien im Einsatz‘.

Additive Fertigungsverfahren erobern sich ihren Platz in der industriellen Produktion, denn durch sie wird es beispielsweise möglich, schwer zerspanbare Materialien zu bearbeiten. „Sie sind jedoch in den meisten Fällen kein Ersatz für konventionelle Technologien, sondern vielmehr eine Erweiterung und Ergänzung zu klassischen Verfahren. In der Kombination wird es somit möglich, bisher bestehende Grenzen herkömmlicher Materialkonstellationen und Prozesse zu überwinden“, betont Prof. Dr. Frank Brückner vom Fraunhofer-Institut

für Werkstoff- und Strahltechnik IWS Dresden. Solche intelligenten Kombinationen und ihre Anwendungsfelder stehen im Mittelpunkt von Sonderschau mit begleitendem Fachforum, das an allen vier Messtagen stattfindet. Dort beleuchten Experten aus Industrie und Forschung unter anderem neue Möglichkeiten der Funktionsintegration, die Technologieauswahl unter Wirtschaftlichkeitsaspekten, Verfahren zur

Qualitätssicherung sowie Vorteile durch neue Materialkonzepte und Multimaterial-Fertigung.

Zum ersten Mal ergänzt die Sonderschau ‚Sensorik – auf dem Weg zum intelligenten Produkt. Lösungen, Trends, Potenziale‘ das Messeprogramm. Sie stellt den Anwendungsnutzen und die Herausforderungen – unter anderem durch Best-Practice-Beispiele – in den Fokus. Im begleitenden Fachforum liegen die Schwerpunkte

bei den Potenzialen der Sensorik, der Systemintegration und der zu bewältigenden Datenflut.

Ein Thema, mit dem sich auch Maschinenbauer und Zulieferer verstärkt auseinandersetzen müssen, sind neue Antriebskonzepte im Fahrzeugbau. „Die Entwicklung wird herkömmliche Produktionsverfahren und die Fertigungstechnik beeinflussen. Deswegen ist es uns wichtig, das Fachforum ‚new mobility‘ erstmals während der Intec und Z auszurichten“, teilt Dr. Deliane Träber, Geschäftsleiterin der Leipziger Messe, mit. Der Fachverband Antriebstechnik im VDMA berichtet darüber, welche Auswirkungen die Elektrifizierung des Antriebsstrangs von Fahrzeugen auf den Maschinen- und Anlagenbau hat. Eine Podiumsdiskussion ergänzt das Forum.

Bereits zum sechsten Mal findet der Kongress ‚Ressourceneffiziente Produktion‘ statt. Er zeigt unter dem Motto ‚Smart Production. Szenarien. Lösungen. Benefit.‘, wie neue Entwicklungen der Digitalisierung dazu beitragen, Ressourcen einzusparen und die Leistungsfähigkeit der Produktion zu steigern.



Additiv gefertigtes Raketentriebwerk mit Aerospike (Luftstacheldüse statt herkömmlicher glockenförmiger Düse)

Bild: Christoph Wilsnack, Fraunhofer IWS